

TTC Werden I bestätigt Aufwärtstrend

Klarer Sieg gegen Fortuna Oberhausen

Nach dem ersten Saisonsieg im letzten Spiel gegen Dellwig gelang dem TTC Werden nach einer nochmaligen Leistungssteigerung ein 9:3 Erfolg gegen Oberhausen. Nach dem - auch durch die zahlreichen Ersatzstellungen bedingten - schwachen Saisonstart sind die Werdener mit diesem Sieg bereits im Mittelfeld der Tabelle angekommen.

Eine Stärke der Werdener Mannschaft kam in der Partie gegen Oberhausen voll zur Geltung: drei eingespielte und harmonisierende Doppelpaarungen. Zum zweiten Mal in dieser Saison in Bestbesetzung angetreten sorgten Hilgers/Kleinsimlinghaus in drei, Sunico/Frieg in vier und Henke/Palm in fünf Sätzen für eine 3:0 Führung, mit der vor allem die Gäste nicht gerechnet hatten. „Leider haben wir den Spielbeginn völlig verschlafen“, bestätigte der Oberhausener Mannschaftsführer bei der Verabschiedung.

Auch in den ersten drei Einzelbegegnungen hielt die Überlegenheit der Werdener weiter an. Gilbert Sunico, Josef Hilgers und Andreas Kleinsimlinghaus dominierten mit überzeugenden Leistungen und bauten die Führung weiter aus. Scheinbar steuerten die Werdener einem Kanter Sieg entgegen. Leider gelang es Michael Frieg jedoch nicht, seine nach oben zeigende Formkurve mit einem Sieg zu unterstreichen. Mit 9:11 Bällen unterlag er im fünften Satz äußerst knapp. Während die Werdener diese Niederlage noch auf die leichte Schulter nahmen, wurden ihre Mienen doch etwas besorgter, als im unteren Paarkreuz zwei klare Dreisatzniederlagen hingenommen werden mussten und eine souveräne 6:0 Führung zur Hälfte der Einzelbegegnungen auf 6:3 Punkte geschmolzen war.

In dieser kritisch zu werdenden Phase behielten die Werdener Spitzenspieler Gilbert Sunico und Josef Hilgers jedoch die Nerven und beendeten die aufgekeimten Hoffnungen der Oberhausener Spieler. Den Schlusspunkt der Partie setzte Andreas Kleinsimlinghaus, der nach 0:2 Satzrückstand den dritten Satz nach Abwehr von Matchbällen noch mit 16:14 für sich entschied und die nachfolgenden Sätze jeweils mit 11:8 gewann.

Am kommenden Wochenende treten die Werdener im Auswärtsspiel bei Post Oberhausen an, die erst mit einer Niederlage belastet mit an der Tabellenspitze stehen. In ihrer momentanen Verfassung ist die Werdener Mannschaft durchaus in der Lage, für eine positive Überraschung zu sorgen.

Im Nachwuchsbereich des TTC Werden ist zurzeit die Jugendmannschaft am erfolgreichsten. Im Heimspiel wurde der Gegner aus Kettwig sogar mit 8:0 Punkten bezwungen. Matthias Isenberg, Bastian Kleinsimlinghaus, Timo Beutler und Marvin Warschat dominierten sowohl im Einzel als auch im Doppel. Mit nunmehr 7:3 Punkten ist die Blickrichtung eindeutig auf die Tabellenspitze gerichtet.

Eine knappe Niederlage mit 6:8 Punkten musste dagegen die 2. Schülermannschaft hinnehmen. Kevin Hilgers, Mike Keinert, Niklas Scheidsteger und Phil Klumb konnten den zwei gegnerischen Spielern des oberen Paarkreuzes, die allein sieben Punkte für ihre Mannschaft besorgten, nicht entscheidend Paroli bieten.